

Wann kann die Trauerbox eingesetzt werden?

Die Trauerbox eignet sich für viele Abschieds- und Verlusterfahrungen:

- beim Tod eines nahestehenden Menschen
- nach dem Verlust eines Mitschülers oder einer Mitschülerin
- bei Abschieden, die schmerzen und verunsichern
- beim Verlust eines geliebten Haustieres

Die Trauerbox.

**Den Abschied gestalten.
Die Erinnerungen bewahren.
Der Trauer Raum geben.**

Eine einfache Hilfe in schwierigen Zeiten

Mit der Trauerbox erhalten Lehrkräfte oder andere Bezugspersonen aus der Schule eine praktische Unterstützung, um trauernde Kinder und Jugendliche achtsam zu begleiten. Die Box eröffnet Ihnen als Lehrkraft die Möglichkeit, Anteilnahme auszudrücken und eine vertrauensvolle Beziehung zu stärken.

Die Trauerboxen werden von den Schulreferaten der beiden evangelischen Kirchenkreise Iserlohn und Lüdenscheid-Plettenberg kostenfrei zur Verfügung gestellt. Wenden Sie sich bei Bedarf und Interesse an:



Schulreferat - Katharina Thimm
Katharina.Thimm@ekvw.de
0151-72706145



Ev. Kirchenkreis
Lüdenscheid-Plettenberg

**Eine Aktion der
Evangelischen Kirche
für Schülerinnen und Schüler.**

„Seit dem Tod seiner Oma

sitzt Lukas oft still im Unterricht. Er möchte nicht darüber sprechen. Als er die Trauerbox erhält, entdeckt er einen Handschmeichler, malt die Box mit Omas Lieblingsfarbe an und schreibt ihr noch eine Flaschenpost. Ganz stolz zeigte er mir die Box. Seine Trauer fand einen Platz.“ So erlebt eine Lehrkraft die Arbeit mit der Trauerbox.



Kinder und Jugendliche trauern anders

als Erwachsene. Oft sprechen sie nicht viel über ihren Verlust. Sie möchten verstanden werden, ohne ständig erklären zu müssen, wie es ihnen geht. Vor allem aber wollen sie etwas tun.

Die Trauerbox unterstützt dabei.

Sie wird dem Kind oder Jugendlichen persönlich von der Schule geschenkt. Gerade bei einer intensiven Trauer-Betreuung bietet die Box eine zusätzliche Unterstützungsmöglichkeit.

Was enthält die Trauerbox?

Jede Box wird individuell zusammengestellt und kann je nach Situation und Person unterschiedliche Materialien enthalten, zum Beispiel:

- Handschmeichler und Troststeine
- Abschiedsschiffchen und Luftballons
- kreative Materialien zum Gestalten oder Schreiben
- kleine Symbole für Hoffnung und Erinnerung



Der Inhalt berücksichtigt dabei verschiedene Lebenssituationen: Geschlecht, Religion, Hobbies oder Alter. Die Kinder und Jugendlichen ergänzen die Box mit eigenen Gegenständen, Fotos, Briefen oder Erinnerungen, die ihnen wichtig sind. So wird die Trauer begreifbar.

Bei der Beschäftigung mit der Trauerbox können natürlich auch die Eltern oder Geschwister mit einbezogen werden.

